

# ERFAHRUNGSBERICHT

## Auslandsaufenthalt



universität  
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
International Support  
international-wiwi@univie.ac.at

Name:

E-Mail Adresse:

Gastuniversität: King's College London

Studienjahr:  Wintersemester

Sommersemester 2019

Aufenthaltsdauer (Monate): 5

Studienrichtung: IBW

Bachelor

Master

PhD

Wohnmöglichkeit:  Studentenheim

Privat

Kosten (in EUR):

Unterkunft EUR 3000 (5 Monate Miete à 600)

Lebenshaltungskosten  
(Lebensmittel, Transport etc.) EUR ca. 500/Monat

Studienmaterial EUR war alles online

An- und Abreise EUR ca. 200

Zusätzliche Kosten EUR  
(Versicherungen, Reisen, Ausflüge, Kultur, Visum)

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **inkl. meiner Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **ohne meine Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

Nein, ich möchte nicht, dass dieser Bericht in irgendeiner Form auf der Website des International Supports veröffentlicht wird.

## PERSÖNLICHER ERFAHRUNGSBERICHT

### 1. Vorbereitungen (Visum) und Anreise

Die Vorbereitungen für mein Auslandssemester in London waren relativ unkompliziert - dank der Info des International Supports, Info der Gastuni und auch der Kontaktmöglichkeit zu anderen Studierenden unserer Uni, die auch für einen Aufenthalt in London nominiert wurden. Da es relativ billige Flugmöglichkeiten von Wien nach London gibt, war auch die Anreise nicht mit besonders hohen Kosten verbunden, kein Visum notwendig. Alles in allem war die Organisation des Auslandssemesters relativ einfach - ich denke wenn man informiert bleibt, seine Emails checkt und alles etwas organisiert handhabt, sollte dies kein schwieriges Unterfangen sein.

### 2. Was sollte man unbedingt mitbringen?

Seinen eigenen Laptop, viele Adapter, contactless Kreditkarte und Regenausrüstung ... ;-)

# ERFAHRUNGSBERICHT

## Auslandsaufenthalt



universität  
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
International Support  
international-wiwi@univie.ac.at

**Gastuniversität:** King's College London

Aufenthaltszeitraum: 7. Januar 2019 - 31. Mai 2019

### 3. Wohnungssuche

Die Wohnungssuche in London sollte nicht unterschätzt werden! Leider ist es sehr schwierig sich im Vorhinein ein Zimmer zu suchen, da die meisten Wohnungsangebote "ab sofort" sind. Die einfachste Lösung ist wohl sich für die ersten Tage oder Wochen eine "Übergangslösung" zu suchen, zum Beispiel ein billiges Hostel - vor allem wenn man sich wie ich noch überhaupt nicht in der Stadt auskennt oder jemals hier gewesen ist. Ich selbst habe ein Monat lang im "Haus Lioba" gewohnt (Unterkunft für junge Frauen die in London Studieren, Praktika machen etc.) und mir von dort aus dann über Internetseiten (Spareroom und Gumtree) ein paar Wohnungsbesichtigungen organisiert und so eine WG gefunden.

### 4. Universität & Kursangebot

Leider werden nicht alle Kurse für "Study Abroads" angeboten. Tipp: Nach der Welcome Week, in der ersten Woche kann man die Kurse für die man sich interessiert auch unangemeldet besuchen und seine Anmeldungen dann noch ändern. Ich würde unbedingt in die ersten Einheiten gehen um einen Eindruck davon zu bekommen wie der Kurs geführt wird, was verlangt wird, bezüglich Mitarbeit und genereller Arbeitsaufwand, Prüfung, etc. Das Learning Agreement during the Mobility kann man dann ja dazu verwenden. King's College war für mich etwas weniger Eindrucksvoll als ich es von seinem Ruf erwartet habe - die Bibliotheken waren sehr überfüllt und hin und wieder ist mir auch die eine oder andere Maus begegnet.

### 5. Der Universitätsstandort

Das King's College hat 3 verschiedene Campus-Standorte die alle sehr zentral liegen (Waterloo, Strand und Guy's Campus). Alle Standorte sind sehr gut öffentlich zu erreichen und es ist eine Freude inmitten einer so tollen Stadt studieren zu dürfen. :-)

### 6. Angebote für Studierende

Mit seinem Studentenausweis bekommt man in London in vielen Restaurants, Shops, Kinos sowie bei öffentlichen Verkehrsmitteln (Student Oyster Card) Rabatt und kann sich dadurch etwas Geld sparen.

### 7. Öffentliche Verkehrsmittel

Unbedingt die App "Citymapper" herunterladen. Diese App hat mir viel Zeit und Nerven erspart und ist ein super Tipp für das öffentliche Verkehrschaos in London. Generell sind öffentliche Verkehrsmittel teuer (man kann sich aber eine Studenten Oyster Card organisieren). Off-Peak Zeiten sind billiger und wenn man die Möglichkeit hat, am besten immer mit dem Bus fahren (billiger). Empfehlenswerter ist es aber so viel wie möglich zu Fuß zu gehen :-). Als es wärmer wurde, habe ich mir ein Rad organisiert und wem Radfahren in der Stadt nichts ausmacht, empfehle ich diese Strategie, da es Radwege etc gibt. Gleich schnell bzw. oft schneller als die Öffis, billiger und Sightseeing inklusive...

# ERFAHRUNGSBERICHT

## Auslandsaufenthalt



universität  
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
International Support  
international-wiwi@univie.ac.at

**Gastuniversität:** King's College London

Aufenthaltszeitraum: 7. Januar 2019 - 31. Mai 2019

### 8. Klima und Wetter

Das Wetter ist teilweise unberechenbar und wie zu erwarten, hat es auch geregnet wenn es eigentlich nicht danach ausgesehen hat. Regen und Wind sind im Winter natürlich nicht so angenehm, aber auch in Wien ist der Winter kalt und nass, deshalb sollte das Klima nicht allzu überraschend sein. ABER vor allem im Frühling gibt es schöne und sonnige warme Tage und je mehr es Richtung Sommer geht, wird auch das Wetter immer besser und man kann die ganzen Parks in vollen Zügen genießen oder am Wochenende auch mal ans Meer fahren.

### 9. Reisen und Ausflüge

Von London aus gibt es tolle Orte in die man Tagesausflüge machen kann - Cambridge, Oxford, Brighton sind billig und schnell mit dem Bus zu erreichen. Es bieten sich aber auch Wochenendtrips nach Bath, Bristol, Cardiff, Liverpool etc. an. Oder man wagt sich nach Schottland oder Irland. Paris ist außerdem durch den Eurotunnel auch sehr leicht und billig zu erreichen (hier kann man auch mit dem Bus fahren, ist zwar länger aber viel billiger). Alles in allem ist die Stadt sehr gut angebunden und man kann auf jeden Fall sehr viel unternehmen wenn man motiviert ist.

### 10. Lokale Besonderheiten

London bietet alle klassischen Touristenattraktionen und dazu auch ein "paar Geheimtipps" die eigentlich nicht mehr so geheim sind wie zum Beispiel Little Venice, Sky Garden, Rooftop Bars, Mercato Metropolitano, Maltby Street Market, Bricklane Market (berühmte Bagels!) etc. Vor allem die Pub-Kultur ist sehr ausgeprägt (und auch etwas teuer). In London kommen Kulturen aus aller Welt zusammen und die Menschen sind freundlich und offen.

### 11. Unbedingt zu beachten (etwaige Probleme bei der Organisation)

Ich selbst hatte eigentlich keine großen Probleme bei der Organisation, wenn doch vielleicht ein paar Nerven bei der Wohnungssuche vor Ort verloren. Am besten man organisiert sich schon am Anfang des Aufenthalts einen GP und eine dazugehörige NHS Nummer - wenn man dann wirklich mal einen Arzt braucht, erspart man sich so sehr viel Zeit und Energie.

### 12. Persönliches Fazit

Alles in allem war mein Aufenthalt in London eine durchwegs positive Erfahrung. Leider braucht ich selbst einige Zeit um mich einzugewöhnen und Anschluss zu finden - jedoch sind dort alle StudentInnen sehr offen und freundlich und auch vom King's College selbst bekommt man jede Menge Unterstützung bei Fragen oder Schwierigkeiten. London bietet viele "free walking tours" und andere Möglichkeiten, bei denen man Leute kennen lernen kann - sehr empfehlenswert, denn in einer Stadt mit 8 Millionen Einwohnern kann man sonst schon etwas untergehen. Es gibt viele gratis Dinge die man unternehmen kann und einige "deals" für Studenten etc. die es möglich machen nicht ganz so viel Geld auszugeben, doch man sollte wohl schon im Vorhinein akzeptieren dass dies nicht das billigste Semester wird. Die Kurse und Prüfungen waren durchaus machbar, die Gruppenarbeiten waren relativ viel Aufwand und im Fokus der LVs, auch wenn diese am Ende dann doch nur einen geringen Prozentanteil der Note ausmachten. London selbst ist eine mega Stadt und ich schätze mich noch immer sehr glücklich die Möglichkeit bekommen zu haben, hier meinen Erasmus Aufenthalt zu absolvieren. Nach ein paar Monaten Eingewöhnungsphase gefällt es mir nun sogar so gut, dass ich im Sommer immer noch hier bin. :-)